

Gründen Sie Ihre eigene „Good Bank“!

Finanzkrise – Wirtschaftskrise – Vertrauenskrise: Die Krise ist um uns, die Schlinge zieht sich zu. Krisen-Overkill in den Medien. Horror-Meldungen aus der Wirtschaft. Schicksalsschläge für die Betroffenen. Reisekosten gekappt, Fortbildungsbudgets eingefroren, Tankkarte eingezogen. Am Ende gar arbeitslos?

Und nun? Die Verantwortlichen für die Krise rufen um Hilfe. Die international führenden Großbanken fordern bis zu 500 Milliarden Dollar. Ah ja! Der Steuerzahler weiß Bescheid. Die Finanzwelt möchte sich „Bad Banks“ einrichten. Was soll den das sein? Bänkchen fürs Badezimmer? Zum Ablegen der schmutzigen Weste? Zum weiß waschen? Zum Parken der Wert(los)papiere! Aus den Augen, aus dem Sinn. Und aus den Bilanzen. Sieht so die Übernahme von Verantwortung aus?

Ganz sicher nicht. Sie und ich, wir können Spekulationsverluste nicht einfach irgendwo parken, nicht an „Bad Banks“ delegieren. Wir müssen uns der Krise stellen. Wie wir das machen sollen? Indem wir unsere Angst vor Arbeitslosigkeit bändigen, das Gefühl der Enge ertragen, und unsere alten Autos abwracken, die ohnehin nicht mehr in die Innenstädte (geschützte Umweltzonen!) dürfen.

Wir haben mal gehört und glauben jetzt fest daran: In Krisen werden Champions geboren. Doch was macht einen Sieger von morgen aus? Champions postulieren nicht einfach die „Krise als Chance“. Sie fragen sich „Was kann ich tun, damit diese Krise zur einer Chance wird?“ Jetzt sind Macher gefragt. Keine weißen Manschetten, sondern hemdsärmelige Anpacker. Starke Charaktere mit Ecken und Kanten.

Ein Beispiel? Uli Hoeneß ist so ein Typ. Wenn es bei den Bayern nicht rund läuft, zeigt er seine Stärke. Er erlaubt sich keine „Bad Bank“. Er sorgt dafür, dass alle sich an die eigene Nase fassen. Keine Ausreden, keine Fremdbeschuldigungen, kein Delegieren der Verantwortung. Ein ungeschminkter Blick in den Spiegel. Schonungslose Analyse. Klare Zielsetzung. Jeder konzentriert sich auf sich und seine Leistung. Deshalb ist er so erfolgreich. Als Fußballmanager und als Unternehmer.

Wenn Sie gestärkt aus der Krise hervor gehen wollen, dann übernehmen Sie Verantwortung – Selbstverantwortung. Übernehmen Sie Verantwortung für Ihren Umgang mit der Situation. Nehmen Sie die erzwungene Veränderung rational und emotional an. Ohne Jammern und mit klarem Blick auf die Realität. Erst an diesem Nullpunkt der emotionalen Akzeptanz kann sich Ihr Geist weiten und Sie werden neue, andere Wege sehen. Egal wie weit und klar Sie sehen, gehen Sie los. Kraftvoll und überzeugt.

Schluss mit Lippenbekenntnissen, Schluss mit Rollenspielen, Schluss mit dem Statusbewachen. Was auf Ihrer Visitenkarte steht, ist egal. Wie groß Ihr Dienstwagen ist, auch. Schieben Sie nichts auf die lange Bank. Stehen Sie auf und gründen Sie Ihre „Good Bank“. Ohne unnötige Kredite. Nur Sie zahlen ein, und Sie sind verantwortlich. So, genau so, werden Champions geboren.